Officiell.

Liste der deutschen Briefe

im Post-Bureau zu New-Orleans.

Publizirt durch

Die Deutsche Zeitung,

welche im Besitz der größten Circulation ist.

Office: Poydras-Straße No. 31.

☞ Bei der Abholung braucht nur die Nummer des Briefes und dabei bemerkt zu werden, daß und wann derselbe angezeigt ist.

August 21., 1849.

1 Abe, Henry
2 Ackermann, L.
3 Ast, Nic.
4 Bayersdörffer, A
5 Braun, W.
6 Baumbach
7 Bucher, Fib.
8 Bandli, P.
9 Botzung, Mad.
10 Brodbeck, F.
11 Brockschmidt H
12 Burckhardt, C.
13 Bühler, J. J.
14 Bühler, J. J.
15 Cahn, S.
16 Deckart, C. A.
17 Deckert, B.
18 Damm, G.
19 Diwpacher, G.
20 Diehe, Dr. W
21 Dersam, F.
22 Dauenhauer, B
23 Dennoppe, C.
24 Dozier, J. B.
25 Dörr, F.
26 Dutten, C. O.
27 Erdlin, Maria
28 Ehrhard, F. S.
29 Eitel, Magdal.
30 Entres, Mich.
31 Eckel, J. u. F.
32 Eitel, Magdal.
33 Eschbach, J.
34 Fiegenschuh, G.
35 Fehrenbach, F.
36 Gehlbach, P.
37 Greiner, M.
38 Gittermann, F.
39 Gollenbach, G.
40 Goldstein, M.
41 Gurtner, C.
42 Gröbner, F.
43 Hempelmann H
44 Habich, Dr.
45 Henkel, K.
46 Heitkamp, J. H
47 Hennig
48 Heeger, J.
49 Heidingsfelder C
50 Hanf, Joh.
51 Hirsch, Dem. K.
52 Hofer, J. H.
53 Hoffmann, J.
54 Hirsch, Adr.
55 Johnson, P.
56 Jacobs, J. W B
57 Jensen, J. P.
58 Kübers, J. A.
59 Koken, T.
60 Kamper, J. D.
61 Krauth, Rosa
62 Kornmann, W.
63 Kreßmann, C.
64 Kuhlmann, H H
65 Keller, Leon
66 Knecht, B.
67 Keim, H.
68 Kienzle, A.
69 Kuln, C.
70 Kalisher, S.
71 Klung, H.
72 Kaufmann, S.
73 Katten, Herm.
74 Korves, G. H.
75 Kraus, J. H. F.
76 Kost, Georg.
77 Kuster, Anna.
78 Kirn, Anton.
79 Lab, S.
80 Lischer, Chm.
81 Löwenstein, J.
82 Midden, Herr.
83 Mahl, Wilh.
84 Marwell, Chris
86 Mauer, Franc.
85 Merz, Friedr.
87 Menke, Anton.
88 Merz, Carl.
89 Martin, Fr.
90 Maier, R.
91 Mann.
92 Müller, Andr.
93 Mohr, Heinr.
94 Monosky, Fr.
95 Muthy, Georg
96 Oehme, Ferd.
97 Oelreich, Herr.
98 Obder, Fr.
99 Oldenhagen H
100 Pilman, Eh.
101 Räckert, G
102 Riedmann, G
103 Res, Carl
104 Rustenholz A
105 Rustenholz A
106 Rückert, Ph.
107 Runte, D. C.
108 Reichert, A.
109 Schäffer, C.
110 Schaaf, Jos.
111 Schadt, Lud.
112 Schrader, Louise
113 Shaden, M.
114 Shaden, M.
115 Schröder F H
116 Schladt, Joh.
117 Strebi Casp.
118 Strippelmann Louis
119 Shaden, M.
120 Schnadt F A
121 Schlenz u. Willand.
122 Schweighauser, Joh.
123 Speierer, Fr.
124 Stein, J.
125 Steidtmann C
126 Stoppenhagen William
127 Schülekamp A
128 Strohmann F.
129 Schulz, P.
130 Soltsien, Capt. H.
131 Stumpf, C.
132 Schlogel J A
133 Stumpf, C.
134 Schröder, J.
135 Schnadt, F A.
136 Teigmann, C.
137 Thiel, Mich.
138 Vogele, Peter
139 Wischman, O.
140 Weibe, Aug.
141 Weil, Jakob.
142 Weiderecht, H
143 Weil, Jakob.
144 Weil, Jakob.
145 Wasen, Val.
146 Werneth, Pet.
147 Zukofsky, Got.
148 Wirth J. St. Hamburg.

Crescent Biergarten,

Levee, zwischen Clouet- und Louise-Str., dritte Munizipalität.

Obiger im elegantesten europäischen Style hergerichteter Garten wird jeden Tag und Abend geöffnet sein, und die besten Biere, Weine und Liqueure jeder Art werden zu billigen Preisen geliefert.

Jeden Sonntag, Montag und Mittwoch wird ein vorzügliches Orchester die beliebtesten und neuesten deutschen Walzer und Tänze vortragen. Ein großer Tanz-Salon ist für die Besuchenden offen.

Der Garten wird mit bunten chinesischen Laternen illuminirt.

Die strikteste Ordnung wird aufrecht erhalten werden.

Keine Damen ohne Begleitung von Herren werden zugelassen.

au19-3mt Carl Lemmermann.

Anzeige.

Dr. Dobelmann, No. 98 Conde-Straße, macht hiermit die traurige Anzeige, daß sein Sohn Carl Dobelmann am 8. d. M. verstorben. Derselbe beabsichtigt nun dessen Werkstätte sammt Werkzeug, Band-, Spiel- und Taschen-Uhren, Gläser und Schlüssel, sowie alles sonstige Vorhandene zu verkaufen, und ersucht zugleich Diejenigen, welche gegen zu repartirende Uhren zum einstweiligen Gebrauch andere empfingen, solche wieder zurückzubringen; auch wollen Alle, die noch mit Zahlung rückständig sind, solche alsbald an Obengenannten machen. au14-1mt

Wohnungs-Veränderung.

Madame Reiß,

Deutsche Hebamme,

macht hierdurch dem Publikum bekannt, daß sie jetzt No. 131 Conde-Straße, zwischen St. Philipp- und Ursuline-Straße, wohnt. jl26-3mt

Doctor Autenrieth

wohnt jetzt

Ecke von Canal- und Rampart-Straße,

jl27-6mt Zweite Munizipalität.

A. Fuchs,

St. Ann-Straße, No. 42, zwischen Royal- und Conde-Straße,

Empfiehlt seine Dienste als gelernter und in Deutschland graduirter Chirurgus und versichert jenen deutschen Landsleute, bei vorkommenden Fällen, als: Aderlassen, Schröpfen, Blutigel-Setzen, Zahnziehen, Verbindung von Wunden; so wie überhaupt bei allen, in sein Fach schlagende Operationen, prompter, sicherer und billiger Bedienung zu jeder Stunde des Tages und der Nacht. aug8-3mt

Deutsch-englische Schule

für die Erste Munizipalität,

Bourbon-Straße, No. 343.

Das Nähere zu erfragen bei den Herren J. Eckel, altes Bassin No. 142; J. Schuhmann, Orleans-Straße No. 89; C. Barth, Old Levee No. 154, und Fr. Schröder, Hospital-Straße No. 66. jl24-1mt

Deutsche Brüderschaft.

Folgende Herren wurden als Krankenbesucher für die künftigen drei Monate ernannt:

Für New-Orleans:

Peter Bühler, erste Munizipalität;
Mathis Abis, in Religiousstraße, nahe der Rampartstraße;
Valentin Burger, am neuen Bassin;
Georg Schilling, Front Levee, zwischen St. Marys Markt und St. Josephstraße.

Für Lafayette:

Jacob Zwiebel, am Gormley's Canal;
Peter Seiler, Ecke von der Siebenten- und Chippewastraße.

J. Speith, } Sekr.
W. Königsdörf, }

New-Orleans, 3. August, 1849.

Bekanntmachung.

Die Pfarrer-Stelle der deutschen protestantischen Gemeinde zu Carrollton ist vakant. Alle diejenigen, welche sich um die obige Stelle bewerben, müssen mit guten Zeugnissen versehen sein, die sie bei dem Unterzeichneten, welcher nähere Nachricht ertheilt, einzureichen haben.

Carrollton, den 17. Juli, 1849.

jl17-2mt. Friedrich Kern, Sekr.

Dr. D. S. Gans,

Deutscher Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,

No. 82 Camp-Straße,

zwischen Thären oberhalb der Natchez-Straße,

au1 New-Orleans.

Bier- und Kosthaus

Zum Goldnen Lamm,

bei Christian Sinn,

No. 25 Girod-Straße, zwischen Choupitoulas- und Commercestraße. [-1]

Joseph Meyer,

Leichen-Bestatter,

macht dem geehrten Publikum von New-Orleans die ergebene Anzeige, daß er sich in der Mandeville-Straße, zwischen Morales- und Urghart-Straße, nahe der Annunciations-Kirche, einem Square unterhalb der Mexican-Gas-Eisenbahn, etablirt hat, wo er zu den möglichst billigsten Preisen alles zu Beerdigungen Nöthige, als Särge, Todten-Wagen, Geleit-Fuhrwerke, Einladung-Billets, Wachskerzen, Crepp-Flor, ꝛc. ꝛc., jederzeit mit kürzester Notiz zu liefern im Stande ist.

mai24-1j

Deutsche Buchhandlung,

No. 3 und 4 Exchange Place, zwischen Customhouse- und Bienville-Straße.

Bei Unterzeichnetem ist soeben per Schiff Memphis unter anderem Folgendes angekommen:

Die Stunden der Andacht;
Zschokke's Novellen und Erzählungen;
Gemeinschaftliche Gesangbücher;
Spanische Grammatik von Wollheim;
Englische do. do. Berg;
Französische do. do. do.
Miniatur-Bibliothek;
Atlas, der neueste;
Karte der Ver. Staaten von Schubert;
Karte von Californien und allen einzelnen Staaten der Union;
Erhebung des badischen Volkes v. Hecker;
Liebig, Handwörterbuch der Chemie;
Mulder, physiologische Chemie;
Wigand, Conversations-Lexicon;
Etui-Liederbuch;
Volks-Kalender für 1850.

Louis Schwarz.

Wechsel

auf Süddeutschland, Baden, Bayern, Frankfurt und auf Frankreich, in beliebigen Summen beständig zu haben bei

F. H. Eimer,
No. 3 Exchange Place,
zwischen Customhouse- u. Bienvillestr.

jl13-6mt

Candidaten bei der November-Wahl.

Candidat für Sheriff.

John L. Lewis, Sheriff des Parish Orleans, ist Candidat zur Wiedererwählung bei der am 5. November stattfindenden Wahl. Die effektive und unpartheiische Weise, mit welcher er die Pflichten seines Amtes vollzog, wird ihm hoffentlich die Majorität versichern von der

jl31 Masse der Wähler.

Erstes Distrikt-Gericht.

☞ Herr Redakteur: Zeigen Sie gefälligst in Ihrem Blatte an, daß Capt. Theodore Lewis Candidat für das Clerks-Amt im Ersten Distrikts-Gericht bei der am nächsten 5. November stattfindenden Wahl ist.

ms. Das Volk.

☞ Herr Redakteur! — Machen Sie gefälligst durch Ihre Zeitung bekannt, daß Herr Alfred Moutiau, der gegenwärtige Clerk des Ersten Distrikt-Gerichts, ein Candidat zur Wiedererwählung bei der am 5. November stattfindenden Wahl ist. Er wird unterstützt werden von

ap22 Vielen seiner Freunde.

Zweites Distrikt-Gericht.

Thomas C. Poole,

der jetzige Clerk des Zweiten Distrikt-Gerichts ist ein Candidat zur Wiedererwählung bei der am 5. November stattfindenden Wahl und wird unterstützt werden von den Stimmgebern des

aug1 Parish Orleans.

☞ Herr Redakteur: Wollen Sie gefälligst in Ihrem werthen Blatte anzeigen, daß Herr Henry B. Kelin ein Candidat für das Clerk-Amt des Zweiten Distrikt-Gerichts bei der am 5. November d. J. stattfindenden Wahl ist.

mis Chapultepec.

Drittes Distrikt-Gericht.

William P. Bedlock,

jetziger Clerk des Dritten Distrikt-Gerichts von New-Orleans, ist ein Candidat zur Wiedererwählung bei der am 5. November 1849 bevorstehenden Wahl. au1

Viertes Distrikt-Gericht.

☞ Herr Redakteur: Haben Sie die Güte und zeigen in Ihrem vielgelesenen Blatte an, daß Thomas Gilmore, der gegenwärtige tüchtige Clerk des Vierten Distrikt-Gerichts, ein Candidat zur Wiedererwählung bei der am nächsten 5. November stattfindenden Wahl ist.

jn22 Viele Stimmgeber.

☞ Herr Redakteur! Zeigen Sie gefälligst in Ihrem Blatte an, daß Herr Georg W. Harby Candidat für Clerk des Vierten Distrikt-Gerichts bei der am 5. November 1849 stattfindenden Wahl ist. mi26

J. O. Pierson,

macht dem Publikum die ergebene Anzeige, daß er ein Candidat für Clerk des Vierten Distrikt-Gerichts bei der am 5. November d. J. stattfindenden Wahl ist. mi17

J. B. F. Marent

macht hierdurch die Anzeige, daß er ein Candidat für das Clerks-Amt des Vierten Distrikt-Gerichts ist.— Wahl: den 5. November 1849. ap5

☞ John B. Leefe macht seinen Freunden und dem Publikum die ergebene Anzeige, daß er Candidat für das Clerks-Amt des Vierten Distrikts-Gerichts ist. Wahl am 5. November, 1849. ap22

Fünftes Distrikt-Gericht.

Samuel G. Risk

ist ein Candidat für Clerk des Fünften Distrikt-Gerichts bei der am 5. November stattfindenden Wahl und wird unterstützt werden von

aug1 Vielen Stimmgebern.

☞ Herr Redakteur! — Zeigen Sie gefälligst an, daß Herr Prosper Leblanc, Clerk des Fünften Distrikt-Gerichts, Candidat für Wiedererwählung am nächsten 5. November sein wird. ap22

Michael Gernon

macht hierdurch dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß er ein Candidat für das Clerks-Amt des Fünften Distrikt-Gerichts bei der am 5. November stattfindenden Wahl sein wird. mi22

Für Collektor der Staats-Taxen im Ersten Distrikt.

John H. Burroughs, der gegenwärtige Collektor, ist ein Candidat zur Wiedererwählung am nächsten 5. November.

aug7 *

Für Collektor der Staats-Taxen.

Herr Redakteur: — Zeigen Sie gefälligst in Ihrem Blatte an, daß John Speith Candidat für das Staats-Tax-Collektor-Amt des Ersten Repräsentativ-Distrikts vom Parish Orleans bei der bevorstehenden Wahl ist.

jl10 Seine Freunde.

Für Constable.

Herr Redakteur — Zeigen Sie gefälligst in Ihrem Blatte an, daß Herr Victor Sere Candidat für das Constable-Amt im Dritten Friedensrichter-Gericht für den Parish Orleans bei der bevorstehenden Wahl ist. jn30

Für Assessor.

Herr Redakteur: Wollen Sie die Güte haben anzuzeigen, daß Herr Dr. Adolf F. Engelhardt, der Plan-Inspektor der zweiten Munizipalität, ein Candidat für das Amt als Staats-Assessor des dritten Repräsentativ-Distrikts beider bevorstehenden Wahl ist. Er wird unterstützt werden wenigstens von

Einigen Grundeigenthümern.

Deutsche Apotheke,

No. 82 Camp-Straße,

Zwei Thüren oberhalb der Natchezstr.

Doctor Gans zeigt dem deutschen Publikum an, daß er seine Apotheke nach obigem Platze verlegt hat. — Er hat während seines Aufenthalts in Europa solche Verbindungen angeknüpft und Einrichtungen getroffen, daß er von jetzt an regelmäßige Sendungen von ächten deutschen und französischen Arzneistoffen u. s. w. erhalten wird. Auch fährt er fort, wie früher, in seiner Apotheke ärztlichen Rath unentgeltlich zu ertheilen. — Er empfiehlt zugleich seine sehr berühmten, nothwendige kalte Fieber-Pillen, welche er garantirt, diese Krankheit jedesmal zu curiren, oder das Geld zurückzugeben. — Auch verfertigt er fortwährend Dr. Thompson's Patent Bandage gegen Vorfall und Schwäche der Mutter. Diese Bandage hat sich in vielen Fällen selbst hier in New-Orleans so wirksam bewiesen, daß weiter keine Zeugnisse für nöthig erachtet werden, da selbst nie eine einzige davon wegen Unwirksamkeit zurückgeschickt worden ist. mis

Dr. A. Bruenn,

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,

hat die Ehre, seinen Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er wieder, wie vor der Ueberschwemmung, in seiner Wohnung, in der deutschen Apotheke, Dryades-Straße, dem Markt gegenüber, zu sprechen ist.

Chirurgische Operationen aller Art, wie künstliche Geburten ꝛc. werden von demselben nach den neuesten Methoden ausgeführt.

Arme Kranke werden von demselben unentgeltlich behandelt und erhalten die Medizinen zum Einkaufspreise. jun22-6mt

Dr. Ch. S. Tiensch,

Deutscher Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,

so eben von einer Reise aus dem Osten zurückgekehrt, nimmt sich die Ehre, dem geehrten deutschen Publikum von New-Orleans und Lafayette seine Dienste anzubieten. Eine 21jährige Praxis, 6 Jahre in Deutschland und 15 Jahre in den Vereinigten Staaten, verschafften ihm hinlänglich Gelegenheit, sich mit dem Verlauf chronischer Krankheiten bekannt zu machen. Zeugnisse seiner Kenntnisse, sowohl aus Baltimore, Maryland, als aus Göttingen und Hannover in Europa, kann derselbe auf Wunsch jeder Zeit vorzeigen. Seine Wohnung ist in Lafayette, im Friendship Coffeehouse, Spitze von Tchoupitoulas- und Levee-Straße, nahe dem Bulls Head Coffeehouse, wo er von 7 bis 10 Uhr Vormittags und von 4 bis 7 Uhr Abends anzutreffen ist.

jun15-6mt

Merkwürdige Salbe.

Die Unterzeichnete macht dem Publikum die ergebenste Anzeige, daß sie im Besitze einer höchst heilsamen Salbe ist, kraft welcher sie im Stande ist, die Heilung einer jeden Wunde selbst dann, wenn schon Brand vorhanden, zu garantiren. Hauptsächlich empfiehlt sie dieselbe für böse Brüste und für durch Treten in Nägel herrührende sehr gefährlichen Verletzungen.

Die besten Zeugnisse liegen zur Einsicht bereit und fast an Wunder grenzende Kuren bürgen für die Vorzüglichkeit dieser Salbe.

Wittwe Vicrellio,

No. 295 Roman-Straße, unterhalb Claiborne-Straße, nahe dem Bayou Road.

jl18-3mt

Mit den letzten Schiffen von Havana erhielt ich eine bedeutende Zufuhr von Cigarren, in welcher besonders zwei Sorten Regalias, geeignet für Kaffeehauswirthe, sind und die ich zu einem erstaunend billigen Preis abgebe, ebenso halte ich auch mein übriges Lager von Cigarren dem Publikum bestens empfehlen und glaube versichern zu können, daß ich sowohl in Betreff der Preise als auch der Güte meiner Waaren nicht leicht übertroffen werden dürfte.

Auch habe ich noch eine kleine Partie vorzüglichen „Rollen-Varina"-Canasters, in halben und ganzen Pfunden abgetheilt, zu Hand.

Otto Briede,

No. 54 Magazine-Str.

Luzenberg's Hospital,

an der Pontchartrain-Eisenbahn.

Obige Heilanstalt, welche seit vierzehn Jahren unter der geschickten und aufmerksamen Leitung des verstorbenen Dr. Luzenberg so günstig bekannt gewesen, ist jetzt für den Empfang von Patienten, unter Sorgfalt des Dr. Rhodes, dem Publikum geöffnet.

Die Bedingungen der Aufnahme sind dieselben wie früher. In den allgemeinen Krankensälen ein Dollar per Tag; in Privat-Zimmern von zwei bis drei Dollars per Tag. Chirurgische Operationen von Bedeutung werden extra berechnet.

Wegen näherer Auskunft wolle man sich an Dr. Wm. Irvine wenden, der im Hospital wohnt, oder an

Dr. Rhodes,

ms-1j No. 27 Royal-Straße.

Franklin-Hospital,

des Herrn Dr. J. W. Müller, Ecke der Pontchartrain- Eisenbahn und Josephine-Straße.

Bedingungen: 1 00 per Tag.

In Privat-Zimmern 2 00.

☞ Blattern-Kranke werden in einem besonderen Hause untergebracht. jl1-6mt

Hermann-Loge No. 62, U. D. A. O. M.

Unter der Jurisdiktion der Großen Loge von Louisiana, incorporirt in 1812.

Die regelmäßigen Versammlungen dieser Loge finden am zweiten und vierten Donnerstage eines jeden Monats in der Friendship Hall, No. 116 Chartres-Straße, statt. Die Mitglieder aller Logen unter dieser Jurisdiktion so wie fremde Brüder sind eingeladen, den Versammlungen beizuwohnen.

Im Auftrage,

jl5-1mt Henry Simons, W. M.

Wechsel

auf Bremen und Hamburg

in beliebigen Summen sind stets zu haben bei

Warncken u. Kirchheff,

i.20-6mt. No. 26 Bank Place.

J. W. Cöler,

No. 25 St. Charles-Straße,

hält fortwährend eine Quantität deutscher Rauchtabacke an Hand, welche er zu folgenden Preisen anbietet:

Rollen Canaster	zu 75 Cents	pr. Pfund;	
Varinas	do. 90	do.	
Feiner	do. 65	do.	
do. Portorico	50	do.	
Litt. F.	do. 35	do.	

Ferner hat er eine große Auswahl in deutschen Pfeifen, wie auch alle Theile von Pfeifen, Handstöcke, Cigarrentaschen und Schnupftabacksdosen.

No. 25 St. Charles-Straße,

mis dem Veranda-Hotel gegenüber

Deutsche Gesellschaft.

In der am 6. Juni 1849 gehaltenen jährlichen General-Versammlung der deutschen Gesellschaft wurden folgende Mitglieder als Beamte für das neu angehende Jahr ernannt:

Herr Wm. Vogel als Präsident;
„ J. H. Eimer als 1. Vice-Präsident;
„ F. W. Freudenthal als 2. Vice-P.;
„ C. von Nolde als Schatzmeister;
„ S. Runke als 1. Sekretär;
„ Louis Schmidt als 2. Sekretär;

und als Direktoren die Herren J. Honold, Dr. Autenrieth, Geo. Dirmeyer, Martin Schneider, F. A. Gunst, H. Brinkmann, Sal. Cohn, Dr. Gans, J. J. Dehnke, L. Curtius, J. Bell, J. D. Kamper.

Welches bescheinigt

H. G. Schmidt, Vorsitzer.

S. J. Adler, } Sekretäre.
Aug. Hasche, }

Canal Exchange & Restaurant.

Unterzeichneter hat seit fünf Jahren keine Anzeigen gemacht und viele seiner Freunde wissen nicht, wo ihn zu finden; daher hält er es für zweckmäßig, seinen geehrten Freunden und Landsleuten anzuzeigen, daß er seit dieser Zeit sein obiges Lokal am Lake, Ende der Shell-Road, bedeutend vergrößert und verschönert und mit Privat-Zimmern, Garten, Kegelbahn u. s. w. versehen hat. Seine Küche enthält jederzeit alle Sorten der schönsten frischen Fische, welche über harte Krebse, Austern und das Beste, was der Markt darbieten kann. Für Wein und Liqueure der besten Art wird Sorge getragen, um die ihm Besuchenden auf das beste und billigste zu bedienen.

Zufolge getroffener Arrangements werden die Canal-Boote jeden Sonntag zweimal von der Stadt nach dem Lake und von dort wieder zurückgehen.

Von der Stadt Morgens 6 Uhr.
„ „ Lake „ 9 „
„ Stadt Nachmit. 2 „
„ Lake „ 6 „

Familien so wie Privat-Gesellschaften können an Wochentagen durch kurz vorher gemachte Anzeige ein Boot erhalten.

Henry Roder.

New-Orleans, 14. April, 1849. 8mt

Bekanntmachung.

Das Central-Bureau für Auswanderer von J. Ernst Weigel in Leipzig, in Deutschland, hält sich zu allen ins Auswanderungsgeschäft sowohl, wie in das Waaren-Commissions- und Speditions- als auch Geld- und Wechselgeschäft einschlagenden Aufträgen bestens empfohlen und sichert die pünktlichste und sorgfältigste Ausführung zu.

Die Herren Weigts u. Jeanrenaud, No. 30 Commonstraße, New-Orleans, werden die Besorgung gern übernehmen und geben Auskunft. ap13-1j

Buchdruckerei

Die Buchdruckerei der „Deutschen Zeitung" ist mit einer großen Auswahl ganz neuer und moderner Typen zur Anfertigung jeglicher Art

deutscher Druckarbeiten

versehen, und ist besonders auf Plakate Rücksicht genommen worden, die in derselben mit größeren Lettern gedruckt werden können, als in irgend einer andern Druckerei der Stadt.

Bücher, Pamphlets, Cirkulare, Rechnungen, Quittungen, Etiquetten, Geschäfts- und Visiten-Karten, kurz alle nur möglich vorkommenden Druckarbeiten werden in Deutscher, Englischer, Französischer und Spanischer Sprache elegant, prompt und zu den billigsten Preisen angefertigt.

Die Druckerei befindet sich in dem bekannten Lokale:

No. 31 Poydras-Straße,
Ecke der Chaupitoulas-Straße.

"Deutsche Bruderschaft", New Orleanser Deutsche Zeitung (New Orleans, Louisiana), 21 Aug 1849, p. 3, col, 2. Downloaded 7 Jun 2026 from Newspapers.com by Ancestry at https://newscomse.newspapers.com/image/1325587862/.